Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

CVJM Lauf : TTC Neunkirchen am Brand
Samstag, 10.12.2022, 15:00 Uhr

Denne in Gala-Form

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TTC Neunkirchen am Brand am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel bei der CVJM Lauf. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Matthias Denne. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Reinfried Bartholomaeus nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Schuhmann / Kunkel gelang es, Motschmann / Grund im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Es war ein langes Spiel, bis Nicola / Biener ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Bartholomaeus / Pruisken quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Mit 1:3 verloren Hanstein / Kuhn ihre Partie gegen Belzer / Denne. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ausreichend spielerische Mittel hatte Daniel Schuhmann indes letztlich parat, um sich gegen Stefan Pruisken durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nicht ganz mithalten konnte Christian Nicola, beim 8:11, 11:9, 7:11, 9:11 gegen Reinfried Bartholomaeus, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. 2:3 endete das Einzel zwischen Samuel Hanstein und Norbert Belzer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Michael Kunkel letztlich im Repertoire, um Thomas Motschmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 6:11, 10:12. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. In toller Verfassung präsentierte sich Kevin Kuhn im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Matthias Denne. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Kuhn endete. Marc Biener kam mit der Spielweise von Michael Grund am Tisch wiederum gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Daniel Schuhmann kam mit der Spielweise von Reinfried Bartholomaeus am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christian Nicola beim letztendlich klaren 0:3 gegen Stefan Pruisken. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte dann Samuel Hanstein beim 3:2 gegen Thomas Motschmann, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Michael Kunkel beim 3:0 mit Norbert Belzer und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Einen Zähler für die Gäste musste Kevin Kuhn bei der 1:3-Niederlage gegen Michael Grund hinnehmen. Zwischenzeitlich konnte Marc Biener zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor dann das Spiel gegen Matthias Denne, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 8:11, 7:11, 11:8, 4:11. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2022 (20:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 16.12.2022 gegen den TSV Katzwang, während der TTC Neunkirchen am Brand am 16.12.2022 gegen den Post SV Nürnberg antritt.

Statistik:
CVJM Lauf
Doppel: Schuhmann / Kunkel 1:0, Nicola / Biener 0:1, Hanstein / Kuhn 0:1
Einzel: D. Schuhmann 2:0, C. Nicola 0:2, S. Hanstein 1:1, M. Kunkel 1:1, K. Kuhn 0:2, M. Biener 1:1
TTC Neunkirchen am Brand
Doppel: Bartholomaeus / Pruisken 1:0, Motschmann / Grund 0:1, Belzer / Denne 1:0
Einzel: R. Bartholomaeus 1:1, S. Pruisken 1:1, T. Motschmann 1:1, N. Belzer 1:1, M. Grund 1:1, M. Denne 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2022 (20:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").